

Protokoll der Sitzung
des ständigen Ausschusses des
Monumenta Germaniae Historica.

(Sitzung am 6. April 1923, Berlin)
7

Berlin-Dahlem, den 6. April 1923,
in der ^{Dienst}Privatwohnung des Herrn Dr.
Sitzenden, Archivstr. 7.

Anwesend die Mitglieder des ständigen Ausschusses,
die Herren Kahr (Vorsitzender), Heymann, Hintze, Schä-
fer, Seckel (Protokollführer), Brecker, sowie als
weiliges Mitglied der Zentralkommission Herr Bresslau.

Beginn der Sitzung 10¹⁵

1. Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen. Er
gedenkt des verstorbenen früheren Mitarbeiters und
zeitweiligen Mitgliedes der Zentralkommission (Ber-
minghoff. Er berichtet, dass der bisherige Archiv- und
Bibliotheksdirektor ^{Prof. Dr.} Lüdtke (aus seiner Stellung bei der
Monumenta ausgeschieden ist. Seine Funktionen hat der
Regierungsrat Dr. Wagmann übernommen.

2. In der Plenarversammlung des Jahres 1921
(vgl. deren Protokoll S. 20) war die Abhaltung einer
Plenarversammlung für das Frühjahr 1923 beschlos-
sen worden; aus finanziellen Gründen ^{war} es aber
unmöglich, diesen Beschluss auszuführen. Die ^{Herrn} ~~Abg.~~
Gründungsmitglieder ^{haben schriftlich} beantragt,
dass die Plenarversammlung im Herbst dieses Jahres
zusammenzutreten zu lassen. Es wird (in Aussicht
genommen, die Plenarversammlung in der
zweiten Hälfte des Septembers 1923 abzuhalten.

3. Der Vorsitzende berichtet über Personalfragen.
Herr Bresslau wird seine Stellung als Leiter der
Abteilung Scriptores zum 1. Oktober d. J. nieder-
legen. Die Frage der Wahl des Nachfolgers wird
eingehend besprochen. Genannt werden die Na-
men ~~Brackmann, Lang~~ ^{Reinke-Bloch}, Levison,
Schneidder; in den Vordergrund hat der Name
von Levison. Es muss ^{aber} abgewartet werden, ob dieser
Gelehrte als Nachfolger von Lang nach Berlin